



Motion zur Einrichtung eines Schwammstadtfonds

Antrag

Der Gemeinderat wird beauftragt, dem GGR ein Reglement zur Förderung von Massnahmen Privater und von Unternehmen zur Schaffung von unversiegelten Flächen und Grünflächen, für klimagerechtes Planen und Bauen von Gebäuden und Infrastruktur, zur Förderung von Wasserflächen und zur Begrünung von Gebäuden vorzulegen. Dafür schafft die Gemeinde Spiez einen Schwammstadtfonds, der mit Beiträgen aus der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung alimentiert wird.

Begründung

Starkregen, Hitze und Trockenheit nehmen weltweit zu, der Klimawandel beeinflusst unser Leben und auch das Klima im bebauten Gebiet. Deshalb soll Spiez zum «Schwammdorf» werden, mit saugfähigen Böden, die das Wasser zwischenspeichern und den Wasserkreislauf für Mensch und Natur verbessern.

Um den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken und Extremereignisse wie Hitze und Starkregen auszugleichen, muss der Wasserkreislauf geschlossen werden. Das ist die Grundlage des Konzepts Schwammstadt. Regenwasser soll lokal zurückgehalten werden und dosiert im Untergrund versickern oder auf begrünten Flächen verdunsten. Auch der Umgang mit dem wertvollen Rohstoff Regenwasser soll gezielt gefördert werden.

Der Fokus liegt auf den Bereichen Planung und Bau mit dem übergeordneten Ziel, die Hitzebelastung so gering wie möglich zu halten. Die Maxime heisst: «Mehr Grün und Blau statt Grau». Mit Vegetation (grün) und der Verdunstung von Wasser (blau) kann die Temperatur aktiv gesenkt werden. Die Reduktion von Versiegelung und der Verzicht auf dunkle Materialien (grau) verhindern ein zu starkes Ansteigen der Temperaturen in Hitzephasen.

Spiez, 4. März 2024

Die Motionärin

Mitunterzeichnende

Branka Fluri